

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 7 (1885)
Heft: 26

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 26 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Fr. Pauline G. in St. Ihr Erfolg freut uns herzlich. Möge es nun so bleiben! Hen. L. B. in St. Mit Vergnügen ent- sprachen.

E. M. in N. Wurde gerne notirt; besten Dank.

Frau Emma H. in B. Bei dem gegenwärtigen Stande der Arbeitsmägen sollte es einem jeden Mägen möglich sein, die im Hause vorkommenden Räum- und Haushaltarbeiten ordentlich und selbstständig auszuführen, auch ohne daß sie noch weitere spezielle Brüfsbildung genossen hätte. Jedenfalls sind Sie bestrebt, dieses können bei einer Tochter vorauszusagen, die sich für den Zimmerdienst in einem Privathaus meldet.

Fr. J. G. B. in N. Es läßt sich aller- dings nicht leugnen, daß eine Kür in renommierten Kaltwasserheilanstalten hoch zu stehen kommt. Doch findet sich auch hier und da Gelegenheit, die Annehmlichkeiten und Vorzüglichkeiten solcher Kuren geniessen zu können, ohne allzu große Opfer an Geld. So z. B. bietet Ihnen das Seebad Meierhöfen an Haltwyler-See, Pension Seerose, alle Vorzüglichkeiten der nahegelegenen weitbekannten Kuranstalt Brestenberg, bei äußerst bequemen Preisen, für Ihr persönliches Anliegen konfusligen Sie am Besten unverzüglich einen tüchtigen Frauenarzt.

Frau S. H. in F. Sie empfehlen auf's Wärme die Pension, welche Ihre Erziehung vollendet, und doch beflagen Sie sich selbst über Ihr unvollkommenes Wissen und können im Allernothwendigsten. Wie reimt sich das zusammen? Es genügt zur öffentlichen Empfehlung noch lange nicht, daß eine junge Tochter da oder dort gerne gewesen ist, sondern was die Böglinge dort geworden sind und werden können, das bedingt den Wert einer Anstalt.

Bekümmerte Mutter. Wenn sich Ihre Tochter in die bejähmten Verhältnisse ihres Vaterhauses nicht mehr zu finden vermag, so thun Sie besser, siehe wieder in die Fremde ziehen zu lassen, so lange, bis sie eingeeichen, daß auch in der großen Welt ein Jeder sein Kreuz zu tragen hat, und daß ungebundenes Leben, Glanz und Pracht uns den inneren Frieden nicht zu geben vermögen. Ausgeübter Zwang wäre in solchem Falle von gegentheiliger Wirkung.

179. Nichts macht den Menschen verächtlicher, als wenn er immer und immer wieder denselben Fehler zum Opfer fällt, und Nichts ist gefährlicher für den glücklichen Bestand einer Ehe, als wenn in vorgerücktem Alter noch der eine Theil die Achtung des Anderen verflüchtigt. Die sündliche Liebe, die Leidenschaft, die in der Jugend so manches Uebene grad machte und so manchen Abgrund leicht überbrückte, ist erloschen und die ruhige, klarblütige Vermintritt tritt an's Ruder. Wo eine gerechte, brave Frau nicht achtet kann, da sieb sie auch nicht mehr, und es soll so sein. Liebenswürdig seien fann nicht Zedermann, wohl aber achtungswert, und gewichtiger Grund zur ersten Sorge ist da vorhanden, wo das Ehe- und Pflichtgefühl des Einen sich fortgesetzt durch das Andere verlebt und gefüllt fühlt. Thränen rütteln Nichts, sie schwächen; aber wenn Sie in Ruhe und Geduld auch das Neuerste versucht haben, dann bleibt Ihnen Nichts anderes als zu schweigen und zu handeln.

O. P. R. So etwas läßt sich nicht an den Haaren herbeiziehen; warten Sie eine günstige Gelegenheit ab. Nur nicht vergaßt!

Frau L. B. in St. G. Frau Schäfflbaum-Gachang in Wattwil tritt die von ihr bezogenen, auf den Rundstrickmaschine ohne Rast gefertigten Strümpfe auch wieder an. Lassen Sie sich doch einige Sorten als Muster kommen; Sie werden an dem Artikel Freude haben.

Frau S. F. in St. G. Lesen Sie doch Dr. Paul Niemeyer's Schriften; darin finden Sie alle gesundheitlichen Fragen auf's Treffliche erledigt.

F. S. Endlich haben die neuesten Präparate der Leguminose Maggi Sie zähnen Widerlacher zu befriedigen vermocht. Machen Sie nun gut, was Sie gefündigt haben.

J. B. in S. Ihre Frage kann in unserem Blatt nicht veröffentlicht werden; wir verweisen Sie an Sanitätsrat Dr. Niemeyer's Schriften. Wenn Heilung möglich, werden Sie dort die richtige Anweisung finden; unter allen Umständen aber dürfen Sie den Mut nicht verlieren.

J. G. Der Unmähende erwirbt sich keine Sympathien.

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehr sind für beidseitige Mithaltung des Adresso gefülligt 50 Cts. in Briefmarken beizutragen. Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Stelle-Gesuch als Haushälterin.

Eine Frau mittlern Alters, von gutem und freundlichem Aussehen, wünscht Stelle als **Haushälterin** in einer kleineren, guten Familie. Zeugnisse über sittlichen Lebenswandel, gute Kenntnisse in allen Zweigen des häuslichen Wirkens, sowie Buchführung und Correspondenz stehen zu Diensten. Gartenarbeit wird ebenfalls besorgt. Es wird mehr auf gute Behandlung als grossen Lohn gesehen. Eintritt nach Belieben. Adresse ertheilt die Expedition dieses Blattes. [2950]

2948] Eine gebildete **Frau**, allen vorkommenden Haushaltsgeschäften durchaus gewachsen, sucht eine Stelle als **Haushälterin** bei einem einzelnen Herrn oder in einer besseren Familie. Beste Referenzen stehen zu Diensten. Schriftliche Offerten unter Chiffre E 2948 befördert die Expedition der Frauen-Zeitung.

Ein deutsches **Fräulein**, 25 Jahre alt, welches sehr gut französisch spricht, musikalisch und in Handarbeiten und der Haushaltung bewandert ist, sucht auf September oder Oktober eine bleibende Stelle, am liebsten in einem Laden. Gute Zeugnisse. Gefl. Offerten unter Chiffre A 2908 an die Exped. d. Bl. [2908]

Haushälterin.

2951] Eine gebildete Frau aus guter Familie, in allen häuslichen Arbeiten, sowie einer guten Küche, Instandhaltung des Hauses und der Wäsche vollkommen mächtig, sucht eine passende Stelle, sei es zu einer feinen Familie oder zu einem einzelnen Herrn oder einer Dame.

Offerten mit Chiffre E 2940 befördert die Expedition dieses Blattes.

2957] Ein gesundes, starkes Mädchen, welches gut waschen, glätten, putzen und bürgerlich kochen kann, sucht baldmöglichst eine Stelle in einem guten Hause oder würde auch eine Stelle als Zimmermädchen in ein Hotel annehmen.

Adresse bei der Expedition d. Bl.

2955] Ein seit zirka 10 Jahren im Dienst gestandenes Frauenzimmer (wovon 5 Jahre als Haushälterin) von empfehlenswerthem Charakter sucht Engagement bei sehr bescheidenen Ansprüchen, entweder zu einem einzelnen Herrn oder einer Dame. Es werden beste Empfehlungen geboten.

Eine Tochter gesetzten Alters (Waise), von gutem Hause, mit guter Schulbildung, in allen Haus- und Handarbeiten tüchtig, ebenfalls in der Krankenpflege bewandert, sucht Stelle als

Haushälterin oder ein ihr entsprechendes Engagement.

2966] Eine junge, bescheidene Tochter, die bei einer Schneiderin in Zürich konditioniert, sucht sofort Stelle in der französischen Schweiz zu einer **Schneiderin** oder **Privatfamilie**. Salair wird kein grosses, aber Gelegenheit zur Erlernung der französischen Sprache verlangt.

2967] Ein Mädchen gesetzten Alters, das in besseren Häusern gedielt, selbstständig kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle bei einer kleinen Familie, am liebsten auswärts. — Auskunft ertheilt die Exped. dieses Blattes.

Eine junge Tochter aus achtbarer Familie wünscht Stelle zu einigen Kindern. Sie ist mit der Kinderpflege vollkommen vertraut.

Auskunft ertheilt **Betty Brühlmann** in Amriswil. [2958]

Günstige Gelegenheit für ein alleinstehendes Frauenzimmer mit etwas verfügbarem Kapital zur **Betheiligung an einem kleinen Bazargeschäfte** in einem grossen Industriekreise der Ostschweiz. [2959]

Offerten unter Chiffre M. N. 2946 vermittelt die Expedition dieses Blattes.

Beachtenswerth.

In Berücksichtigung der vielen Anfragen und Gesuche um Räthertheilung wegen gewünschter Frauenbeschäftigung und nach gewonneiner Ueberzeugung von einer Gelegenheit: sich in **anständiger, unabhängiger, lukrativer Weise** (bis Fr. 6 pro Tag und Person) einen „nicht ermüdenden“ **Hausverdienst** sichern zu können, will Einsender dieses Familien, einzelstehenden, respektablen Frauen und Töchtern, welche über Fr. 300 für Anschaffung zu verfügen haben, sub W. 2970 unter Adresse der „Schweiz. Frauen-Zeitung“ Näheres mittheilen. [2970]

2961] Ein jüngeres Mädchen, deutsch und französisch sprechend, wünscht bei einem kleinen, feinen Herrschaft oder in einem Hotel als **Zimmermädchen** Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Gesucht nach Bern: Eine durchaus tüchtige, arbeitsame **Köchin**, wohlwandernd in Haus und Garten. Gute Zeugnisse unbedingt erforderlich. Eintritt auf 1. August oder später. [2963]

Gefl. Offerten unter Chiffre 2963 sind an die Exped. d. Bl. zu richten.

Gesucht wird in ein Hotel und Pension für sofort eine gebildete, brave **Tochter**, deutsch und französisch sprechend, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, sich im Serviren und im Hotelwesen, sowie auf Wunsch im Laden und Bureau auszubilden. Gute Behandlung ohne Lohn. [2960]

Anmeldung bei **Zürcher-Bühler**, Hotel und Pension zur „Krone“, Lenk (Bern). [2961]

Gesucht:

2940] Für einen fünfjährigen Knaben eine zuverlässige, junge **Tochter**, die, wenn möglich, einen Kindergarten besucht hat. Dieselbe hätte die Besorgung und Ueberwachung des Kleinen zu leiten und nebenbei in der Haushaltung etwas nachzuholen. Angenehme Stelle und Familienleben zugesichert. Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

Edlen Herzen — und es gibt zur Ehre der Frauenwelt ja deren immer noch viele — legt eine **arbeitstüchtige, geschickte und fleissige**, aber durch Unglücksfälle aller Art herabgekommene Frau und Mutter (die wohlerzogene Tochter eines Lehrers) die **innigste Bitte** an's Herz: ihr auf zu garantirende **Abzahlung** von wenigstens Fr. 30 pro Monat Fr. 320 anzuertrauen, um sich auf ehrliche Weise ernähren zu können. [2969]

Anmeldungs-Offerten sub N. D. 2969 befördert die Exped. d. Bl.

Landaufenthalt.

2964] Für **erholungsbedürftige Personen oder Kinder** jeden Alters wäre in einem appenzelischen, höher gelegenen Dorfe, in gesunder Luft, freier, schöner Aussicht, bei einfachem, kräftigem Tisch, in einer Privatfamilie **billige Pension** zu erhalten. Nähtere Auskunft ertheilt die Exped. dieses Blattes.

Zahlreiche Zeugnisse von Doktoren u. Privaten bestätigen, dass

Hühneraugen

Hornhaut, Schwilien, Warzen durch blosse Ueberpinseln mit der

Acetine des Apothekers W. Wankmiller sicher, schmerzlos und ohne ätzende Wirkung abfallen.

Erhältlich à Schachtel Fr. 1. 50 Cts. bei J. C. Geeser-Schmid, Handlung in Bruggen; Engel- und Löwenapotheke in Rorschach; A. Wartenweiler, Apotheker in St. Gallen. (M à 917 M) [2789]

Doppeltbreiter Beige

(garantiert reine Wolle) à 75 Cts. per Elle oder Fr. 1. 25 bis Fr. 2. 95 per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [2939]

ettinger & Cie., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Morges — Genfersee.

Hôtel und Pension du Mont-blanc.

Prachtvolle Lage am See, Aussicht auf Gebirge und den Mont-blanc, schöner Garten, schöne, schattige Spaziergänge in der Umgebung der Stadt. Seebäder. Gute Küche und reelle Weine. Pensionspreis von Fr. 3. 50 an (alles inbegriffen).

Es empfiehlt sich G. Guggisberg, Propriétaire.

Sommeraufenthalt

in Churwalden.

Eine, event. zwei möblierte Wohnungen, gewünschten Falles auch einzelne Zimmer mit allem Zubehör in freundlichster Lage des Kurortes, sind an honete Leute zu vermieten. [2899]

Anfragen an **Martin Marx**, Churwalden. (H 403 Ch)

Lauterbrunnen-Wengen.

(Berner Oberland.)

Hôtel Staubbach

in Lauterbrunnen, in reizender Lage gegenüber dem weltberühmten Wasserfall, und **Pension Mitaggen** in Wengen mit voller Aussicht auf die Gletscherwelt, seit Jahren bekannt durch gute Verpflegung bei billigen Preisen, empfehlen sich für die laufende Saison bestens. [2869]

Familie von Allmen.

Luftkurort Splügen,

1460 m über Meer, an dem Vereinigungspunkte der altberühmten Bergpässe Splügen und Bernhardin gelegen. Mildes Alpenklima und Tannenwälder. Im

Hôtel Bodenhaus

komfortable Einrichtung, vorzügliche Küche, Bäder, Telegraph, Post, Führer und Fuhrwerke.

Touristen-Station und behaglicher Aufenthalt für Blutarme, Lungenkranken, Skrophulose, Nervöse, Dyspeptische.

Arzt im Orte. Auskunft beim Inhaber 2900] **Walter Amsler.**

1167 Meter über Meer.

Niederrickenbach.

Klimatischer Alpenkurort bei Stans, Unterwalden.

Unvergleichlich schöne und äusserst geschützte Lage inmitten der lieblich grünen Alpenwelt. Von den ersten medizinischen Autoritäten durch die klimatischen Vorzüglichkeiten bestens empfohlen. — Sehr beliebter und heimlicher Aufenthalt für ganze Familien wie für einzelne Personen. Ebene, schattige und genussvolle Spaziergänge. Prächtige Waldungen, grosser Naturpark. Bäder, Milch- und Molkenkuren. — Pensionspreis incl. Zimmer 4—6 Fr. Prospekte gratis. Sich höflichst empfehlend. [2851]

J. von Jenner-Meisel, Eigentümer.

Handstickerei

auf **Lingerie-Artikel** u. A. besorgt bestens und billig (bei ganzen Aussteuern mit Rabatt) und liefert Musterdessins mit Preisnotirungen. C. Egli, Commissions- und Zeichnerbureau, Herisau. [2919]

Kuranstalt Richisau

im romantischen Klöntal, Kanton Glarus
ist wieder eröffnet.

Es empfiehlt sich bestens auch Schulen und Gesellschaften [2839]

Der Besitzer: Fr. Stähli.

Eisenbahnstation **Bad Schlegweg.** Teleg. u. Postbüro [2839]
Kiesen oder Thun. Heinrichswand.

Eröffnung den 29. Mai.

Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisensäuerlingen der Schweiz. Ausgezeichnet für Erholungsbedürftige, sowie gegen Rheumatismen, Magen-, Brustkrankheiten, Blutarmuth, Kopfschmerzen etc. Neu eingerichtete Etablissements, gute Küche und billige Preise. (Milchkuren.) Zwischen schönen Tannenwäldern 1000 Meter über Meer gelegen; auf 10 Minuten Entfernung schönste Aussicht auf die Alpen. Es empfiehlt sich bestens der Eigentümer 2887] **Frd. Schaffer.**

Luft- und Milch- **Faulensee-Bad** Mineralbäder.
Kuren. Douchen.
am Thuner See, Berner Oberland.

Analyse und Wirkung der Heilquelle ähnlich Weissenburg, Contrexeville, Lippspringe; vorzüglich bei **Brustkrankheiten, Rheumatismen, Blutarmuth, Nervenleiden.** 800 m ü. M. 200 m ü. d. Thuner See. Reizende Lage. Ausgedehnte Waldungen. Pensionspreise von Fr. 5 bis Fr. 8. Bis 10. Juli und ab September Preisreduktion. Dampfschiffstation Spiez. Telegraph. Broschuren und Prospekte gratis. **Saison Mai bis Oktober.** (O H 9630) [2749]

Kurarzt: Dr. J. Lussy aus Montreux. **A. Schleuniger-Müller.**

Kur- und Badanstalt Bitzibad Bischofszell.

Eröffnung mit Mai

Analyse: Salz, Alaun, Salpeter und Schwefel.
Kalte und warme Douchen.

Seit 1654 anerkannt gute Heilquelle für Rheumatismus, Gliederkrankheiten, Engbrüstigkeit und Hautkrankheiten, sowie für Frauenkrankheiten.

Die freundliche Lage des Bades bietet ruhebedürftigen Kurgästen angenehmen Aufenthaltsort.

Auf Verlangen Sool-, Stahl-, Schwefel- und andere Zusätze.
Es empfiehlt den Besuch des Bades bestens

2805] **Jb. Meier-Täuber.**

Canton de Vaud
Suisse.

BEX.

Vallée du Rhône
Suisse.

Bains et Grand Hôtel des Salines

2646] à partir du 1^{er} avril.

Bains d'Eau salée, d'Eau mère et d'Eau sulfureuse.

Hydrothérapie. — Séjour de printemps.

Prix de pension | Frs. 7 au troisième étage et chalet.
tout compris | Frs. 8 à 9 au deuxième étage.
| Frs. 10 au premier étage.

Le directeur: **F. Kussler.**

Restauration & Pension zum Klösterli, Karrersholz (Steinach).

Eröffnung der Pension mit Montag den 1. Juni.

2868] Prachtvolle Lage, inmitten herrlicher Obstwaldung. Schöne Spaziergänge Milchkur. Aufmerksame Bedienung. Namentlich für Familien mit Kindern vor trefflich geeignet. Pensionspreis 4^{1/2}—5 Fr.; mit Kindern bedeutende Ermässigung. Freundlichem, vertrauensvollem Zuspruch halten sich höflichst empfohlen

Gebrüder Blesi, Propr.

— Vierwaldstättersee. —

Hôtel & Pension Schloss Hertenstein.

Eröffnung seit 15. März.

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet, inmitten eines grossen Parkes und unmittelbar am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer.

Für Reconvalescenten im Frühjahr und Herbst sehr zu empfehlen.

Ein höchst angenehmer Sommeraufenthalt.

Grosse Terrasse. Billard-Zimmer. Ruderboote. Seebäder.
(Fast alle Zimmer heizbar.)

Dampfschiffstation: 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern;
20 Minuten nach Weggis. [2647]

J. Frei-Meyer.

6 goldene und silberne Medaillen. — 2 Diplome.

Chocolat D. Peter

— VEVY. —

[2688]

Schweizerische Milch-Chocolade.

Vorzüglichstes Nahrungsmittel für Kinder, Magenleidende u. Reconvalescenten.

Rehsteiner's Chinawein

aus gehaltvollster Chinarinde mit ächtem Malaga bereitet, ein vortreffliches Stärkungsmittel für das Nervensystem.

Pepsinwein zur Nachhülfe bei schwacher Verdauung, Eisen-Chinawein, Eisen-Chocolade, dialysirtes Eisen gegen Blutarmuth, Malaga und übrige Krankenweine in garantirte ächten, feinen Sorten; natürliche Mineralwasser, Verbandstoffe, Artikel für Krankenpflege empfiehlt die

Stern-Apotheke von C. Rehsteiner
in St. Gallen.

Die Buchhandlung der Schweizer „Frauen-Zeitung“

2833] versendet auf Bestellung:

Hintermann-Hegnauer, Anleitung zum Zuschneiden	Fr. 6.—
Anderegg, Der Gemüsebau, II. Auflage	3.—
Niemeyer, Aerztliche Sprechstunden, 15 Bände, per Band	3.35
A. Greiner, Nach Kampf zum Frieden, Novelle	1.—
Burow, Frauen-Liebe und Leben	5.50
Sus. Kübler, Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange, mit Beigabe eines vollständigen Kochbuches. 10. Aufl.	7.35
K. Weiss, Der Frauen Heil	1.—
Glück und Frieden. Geb.	4.—
Unsere Töchter und ihre Zukunft	2.50

Unterzeichnete empfiehlt ihr schön und gesund gelegenes

„Home“

für geistig und körperlich schwache oder nur der Erholung bedürftige Kinder aus besseren Familien auf's Beste. Ausgezeichnete Referenzen. Prospekte zur Verfügung.

2776] Emilie Rossel-Pfähler,
auf Friedegg bei Solothurn.

Der Appetit kommt beim Essen. Dieses Sprichwort erhält seine glänzendste Bestätigung, wo es sich um den [2938]

CHOCOLAT KLAUS

handelt. (H-1838-J)

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE)

2548] Stets reich assortiertes Lager in Pariser Trauerhüten, Cappotes und rund, à Fr. 4 bis Fr. 20. Crêpes, Grenadine, schwarz Rüschen. Spezialität: Traubebouquets etc. Perl- und Porzellankränze, Grabanden, Sterbekleider & Sargkissen empfiehlt zu billigsten Preisen [2918] A. Schneider-Prétat, Blumenfabrik Engros. Kindermarkt 14, Zürich. Détail.

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre,

ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizierter Waare, und bemüht auf Verlangen (H 823 G) L. Ed. Wartmann,

2696] St. Leonhardsstr. 18. St. Gallen.

Gesichtshaare

zu entfernen, Poudre dépitatoire, giftfrei, unschädlich. Einfach, verstärt und sehr stark. Wird geschickt in Doppelbrief franko gegen Einsendung von Fr. 4 in Schweizer Briefmarken. [2914] Römhild in Thüringen. (M 1023 Z)

Jos. Rottmanner, Apotheker.

DIE BESTE

CHOCOLADE

LIEFERANT S.M. DES KÖNIGS

ITALIEN

AMAESTRANI

ST GALLEN.

Prima Wäsche-Tinte.

2553] Sperlings schwarze Wäsche-Farbe per Flacon à Fr. 1. 25; auch Wäsche-Stempel bei

Liebi & Cie., Thun.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

4000' ü. M. **Tarasp-Schuls** 4000' ü. M.
Engadin, Graubünden (Schweiz).

Saison 1. Juni bis Ende September.

2954] Kräftigendes und belebendes Alpenklima, verbunden mit den reichhaltigsten
Glaubersalzquellen und Eisensäuerlingen. Schöne Spaziergänge in Wald und Feld;
nähere und weitere Exkursionen und Bergpartien. Führer.

Hôtel & Pension Schuls.

Grosser Bau mit allem Komfort, prachtvoller Aussicht, nächstgelegenes Hotel
der neuen Badehalle in Verbindung durch die Hôtelanlagen. Nächst dem Post-
und Telegraphenbüro. Mässige Preise. Arrangement für Familien.
Achtungsvollst empfehlen sich

M. Branger-Roffler,
vormals Hotel Vereina, Klosters.

oooooooooooo8oooooooooooo

Mineralbad Andeer

(Kanton Graubünden).

1000 Meter über Meer. — Splügenstrasse.

Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenkrank. [2829]

Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen.

Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla,

Piz Beverin etc.).

Post- und Telegraphenbüro im Hause. Pensionspreis inkl. Zimmer

5-7 Fr. — Kurarzt.

Wittwe Fravi.

oooooooooooo8oooooooooooo

Bad- & Luftkurort Lenk (Ct. Bern). „Krone“

1100 m ü. M. Eine excellente und dennoch äusserst billige Pension. Seit der
letzten Saison aus Mangel an Platz vergrössert. Prachtvolle Aussicht auf Gletscher
und Wasserfälle. Komfortable, grosse Zimmer und mehrere Balkons. Bäder. Milch-
und Molkenkur. Billige Fuhrwerke im Hotel. Auf Wunsch wird abgeholt.
2950] Der Eigentümer: **Zürcher-Bühler.**

Horgen.

Horgen.

Gasthof zum „Weingarten“.

2934] Der Unterzeichnete bringt sein best eingerichtetes Gasthaus zunächst
dem Bahnhof mit schöner Aussicht den Tit. Hochzeiten, Gesellschaften und
Schulen, sowie einem verehrlichen Publikum in empfehlende Erinnerung.
(O. F. 8263) **Stallung mit eigenem Fuhrwerk.**
Ergebnest

J. Angst-Pfister.

(H 419 Ch) Pension Mattli, Langwies 1377 m ü. M. Graubünden

2965] 4 Poststunden von Chur und 3 Wegstunden von Davos. Ausgezeichnete
Bergluft. Angenehme, geschützte Lage. Freundliche Zimmer. Gute Küche.
Tüchtiger Arzt im Ort. Telegraph im Hause. Pensionspreis 3 Fr. Zimmer 1-2 Fr.

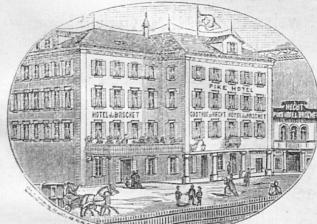
Felsenegg 910 m über Meer Schönfels

Luftkurort auf dem Zugerberg (Schweiz).

2830] Ruhiger, angenehmer Aufenthaltsort. Prachtvolle Waldungen. Spazier-
gänge. Aussichtspunkte. Arzt, Bäder, Milch und Molken. Eisenbahnstation
Zug. Telegraph etc. Prospekte und nähere Auskunft über die Kuranstalten
ertheilen bereitwilligst. (M 909 Z)

Für Felsenegg: Für Schönfels:
J. P. Weiss, Propr. **J. M. Bodemer.**

Hôtel und Pension Hecht Appenzell.



Dieses altremmire, komplett renovierte, durch Neubauten jeglichem Komfort der
Neuzeit entsprechend eingerichtete Hotel empfiehlt sich den Tit. Touristen, Kuranten,
Hochzeiten, grösseren und kleineren Gesellschaften angelegtlichst.

— Table d'hôte, Diner à part. —
Civile Preise.

Grösste Lokalitäten Appenzells.

Achtungsvollst

Ed. Rechsteiner-Müller, Propr.
2827] Gasthof zum Hecht, Appenzell.

— Crème-Stärke —

für Vorhänge, Spitzen etc., zu behandeln wie gewöhnliche Stärke, für weisse
Stoffe ebenswohl verwendbar, empfiehlt [2946]

P. L. Zollikofer zum Waldhorn, St. Gallen.

Aigle-les-Bains, Suisse GRAND HOTEL.

Etablissement hydro-électrothérapique.

Pension de fr. 6 à 10. —

[2904]

Dr. Mehlem, médecin.

Chessex & Emery, propriétaires.

Hôtel & Kuranstalt

2730' ü. M.

Weissbad.

Kt. Appenzell I. Rh.
Post und Telegraph
im Haus.

Seit Mitte Mai wieder eröffnet, hält seine grossen, komfortabel eingerichteten
Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegtlichst emp-
fohlen. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung zu billigsten
Preisen ist stets gesorgt. Hochachtungsvollst
(H 1074 G) **Die Direktion.** Grosse, gutbediente Stallungen zur Verfügung. [2817]

Toggenburg (Schweiz) Wildhaus. Kanton St. Gallen
Klimatischer Luftkurort.
3680' ü. M., am Fusse des Säntis.

Gasthof z. Hirschen.

Angenehmer Sommeraufenthalt mit reiner Alpenluft; für Touristen, Gesell-
schaften geeignete Ruhestation, 4 Stunden vom Säntis. Post und Telegraph nebenan.
Badeeinrichtungen mit Douchen im Hause. Eigene Fuhrwerke nach den Bahn-
stationen Haag, Buchs, Ebnet. Zuverlässige Bergführer. Billigste Pensionspreise.
Prompte Bedienung zusichernd, empfiehlt sich bestens

2905] **A. Walt.**

Luftkurort Rigiklösterli.

Hôtel & Pension Sonne.

2866] An der Bahnhaltung Arth-Rigi. Geschützte Lage. Von Tannen-
wald umgeben. Milch- und Molkenkur. Badanstalt. Post und Tele-
graph. Von Aerzten bestens empfohlen. Pensionspreis 5 bis 6 Fr. mit
Zimmer. Restauration und Logis billig. Für Gesellschaften und Schulen
geeignete Lokalitäten und ermässigte Preise. — Empfiehlt sich bestens

Familie Schindler.

Luftkurort Churwalden

(Canton Graubünden).

Pension Weiss Kreuz.

Renoviertes Haus mit freundlichen, gut möblierten Zimmern. In unmittelbarer
Nähe schöner, grosser Tannenwaldungen. Auswahl in Spaziergängen. Kaum zwei
Stunden von der Bahnhaltung Chur entfernt. Mässige Pensionspreise. [2921]
Empfiehlt sich bestens

Familie Alder.

Kurort Rigi-Klösterli.

Hôtel & Pension Schwert.

2944] In schönster Lage, best eingerichtetes Etablissement. Vorzügliche Küche.
Gute Bedienung. Billige Pensions- und Passantenpreise. Für Tit. Gesellschaften
und Schulen extra reduzierte Preise.

Es empfiehlt sich höchstlich

Der Eigentümer: **Z. Schreiber.**

2 Stunden Luftkurort Herrgottswald. Am Fusse d. Pilatus von Luzern.

— Eröffnet mit 1. Juni. —

2870] Mildes Klima, geschützte Lage, schöner Tannenwald, reine nebel-
freie Luft, deshalb bestens zu empfehlen für Erholungsbedürftige. Aus-
sicht auf See und Gebirge. Telefon. Aufmerksame Bedienung. Billige
Preise. — Hochachtungsvollst empfiehlt sich

(Mag. 894 Z) **Haas**, Gastgeber.

CHOCOLAT & CACAO & AMÉDÉE KOHLER & FILS LAUSANNE (SUISSE).

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Silberne Medaille Frankfurt a. M. — Diplom Bern. — Diplom Zürich.

Joachim Bischoff, Brühlgasse, Eckhaus — St. Gallen — empfiehlt sein

grosses Schuhwaaren-Lager

zu gefälliger Beachtung. Dasselbe ist in **groben und feinen Schuhwaaren** in jeder Länge und Breite, in spitzen, halbspitzen und breiten Formen, sowie in allen Absatz-Dimensionen, mit frischer Waare komplet assortirt.

Spezialität in allen
feinen Herren-Schuhen, Damen-Schuhen & Stiefeln
Ordonnanz-Militär-Schuhwerk, auch zu mässigen Preisen.

Grösstes Lager in billigen Schuhwaaren besserer Qualitäten.
— Weitaus billigste Preise! Bekannte Solidität der Waaren! —

Muster-Sendungen werden gerne gemacht, man wolle die ungefähre Höhe des Preises angeben, den das Gewünschte haben darf.

Bestellungen auf Mass, sowie Reparaturen werden elegant und schnell ausgeführt.

Neuestes in
Nur Solides in den bekannten
eleganten Kinder-Schuhen.

[2809]

= Zürcher Sparherd-Fabrik =

J. Müller, Ingenieur

empfiehlt bestens ihre [2863]

Regulir-Spar-Kochherde

in geschmackvoller und sehr solider Ausführung, vom billigsten Modelle à Fr. 45 an bis zu dem reichsten Hotel-Herde. Vertretung und Lager bei

B. A. Steinlin zur Schlinge, St. Gallen.



Damen-Confections-Magazin

von

Wormann Söhne

Marktplatz St. Gallen Stadtchreib.

Spezialitäten in
Tricot-Taillen

sowie

Tricot-Kinderkleidchen

in allen erdenklichen Farben und Grössen.

NB. Halbwollene und baumwollene Taillen führen wir nicht.

[2695]

Nach Auswärts Auswahlsendungen bereit-

willigst und franko.

Versand nach der ganzen Schweiz.

= Neuheit für den Sommer. = Reise-Staub-Mäntel für Damen

von imprägnirtem, wasserdichtem Stoffe, vollständig geruchlos, empfiehlt in allen Farben

L. Schweitzer, St. Gallen,

2894] Nouveautés- und Confections-Geschäft.

St. Galler Eiernudeln-Geschäft

— St. Gallen —

Fabrikation durchaus **garantirt reiner Eierfidel und -Nudeln**. Franko-
Versand gegen Nachnahme durch die ganze Schweiz in Kartons à 3 Kilo. —
Muster gratis und franko. — Ferner:

— Fabrikation —

von **Spezialsorten feinster Konfekte, Trietschnitten, Zwieback etc. etc.**
Spezialität in **St. Galler Früchtenbrod**, sowie **St. Galler Honig- und Gewürzlebkuchen**. — Speziell für Familien passend zusammengestellte Muster-
sortimente von Konfekten werden franko überallhin versandt gegen Einsendung
von 60 Cts. in Brief-Marken. (In vorstehenden Artikeln unübertroffen!) [2925]

Erste Familienreferenzen.

Garantirt waschächte Sommerstoffe

80 cm. breit, Zebra, Sumatra, Ser-
gette Mousseline Laine und Voile
imprimé à 50 Cts. per Elle oder
85 Cts. per Meter bis Fr. 2. 95 per
Meter versenden portofrei ins Haus
Oettinger & Co., Centralhof,
Zürich. [2834]

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst.

Die billigsten

Vorhangstoffe

liefert [2841]
in grösster Auswahl und jeder Breite die
Weisswaarenhandlung
F. Ruegg, Rapperswil.
Muster sende franco.



[2510]

Spezialität

in extra guten Pariser und selbst-
verfertigten

Corsets

mit ächtem Fischbein und nach
neuestem Schnitt in Satin, Drill
und Lasting. [2852]

Corsets nach Mass mit Dampf-
appretur und Garantie für eleganteste
Figur.

Mme E. Prétat
Hottingerstrasse 26
Zürich.



Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

Erhaltung und Schönheit des Weisszeugs
garantirt bei Gebrauch der

= LESSIVE PHÉNIX =

(Phénix-Lauge)

1882 Medaille in Bordeaux. — 1883 Diplom in Zürich.

Amtlich konstatiert vorzüglichstes Waschmittel.

Bei Anwendung desselben grosse Zeit- und Geld-Ersparniß, bestätigt von einer
nicht unbedeutenden Anzahl Armen-, Kranken- und Irren-Anstalten, Wasche-
reien, Hotels und Pensionen, die sich schon seit geraumer Zeit unter der grössten
Zufriedenheit desselben bedienen.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jedes Paquet als
Fabrikmarke den „**Phénix**“ und den Namen der Fabrikanten:

REARD frères à Morges.
Verkauf in Spezerei- und Drogen-Handlungen. [2711]

= Vorhangstoffe =

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert
billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —

2590] **Nef & Baumann, Herisau.**

Kunst- und Frauenarbeit-Schule

Zürich Vorsteher: **Geschw. Boos** Neumünster.

(Gegründet 1880.)

Beginn neuer Kurse am 13. Juli. Gründlich praktischer und theoretischer
Unterricht, sowohl für den Hausbedarf, zur beruflichen Ausbildung, als auch
zur Ausübung des Lehrfaches im: Weissnähen und Kleidermachen mit Musterschnitt,
Wollarbeiten, Maschinennähen, Stickerei, Putzmachen, Blumenmachen, Zeichnen
und Malen. Buchhaltung, Sprachen. Die Wahl der Fächer ist freigestellt; es
kann auch nur das **Zuschneiden** mit 4 wöchentlichen Stunden besucht werden. —
Pension bei den Vorstehern, auf Wunsch mit Anleitung im **Haushalt** und **Kochen**.
— Prospekte gratis. (H 2921 Z) [2937]